

Referendariat in Hamburg JA oder NEIN

Beitrag von „tagg“ vom 18. November 2013 02:34

danke euch allen für die zahlreichen tipps und vorschläge!

ich will an der stelle nochmal klarstellen, dass es mir nicht darum geht, es besonders einfach zu haben oder in eine gegend zu kommen, wo lauter snops rumlaufen (hab mich mit "bürgerlich" an der stelle da vielleicht etwas falsch ausgedrückt). ich will eigentlich nur, dass es im ref dort nicht zum allerschlimmsten kommt, wie mir von meinem kollegen prophezeit wurde 😅 ich sehe das auch ganz ähnlich wie Sofie, solange das Kollegium und die Teamarbeit stimmt, macht die Arbeit überall Spaß! So etwas muss aber auch erst mal gegeben sein, es soll laut Kollegen durchaus Schulen geben, die kurz vor dem inneren und äußerem Zerfall stehen...

Mal eine andere Frage, ich habe mich in den letzten Tagen ein wenig nach möglichen Schulen für das Referendariat umgeschaut, aber lohnt sich das überhaupt? Man wird ja sowieso irgendwie von dem Ministerium irgendwo hingesteckt, wo es gerade passt. Wie schätzt ihr die Chancen ein, dass man im Hintergrund mit einer Schule eine Absprache treffen kann und dann dort auch als Referendar aufgenommen wird, wenn das dann im Nachhinein mit dem Ministerium abgeklärt wird?

Danke!! 😊